

Irst nur die Kraft der auf den Siege furchtbar entfalteten Militärmacht sich jüngerer Gewalt war, daß es Kler und Galgen war, was die vielgestaltige Einheit der Monarchie noch aufrecht hielt. Sobald diese militärische Gewalt durch den Krieg selbst gemindert worden war, trat nun hervor, was nicht mehr zu überbergen war, daß Österreich sich längst nicht mehr befand, und daß das kaiserliche Militär nur ausproben konnte, was bereits geschichtliche Wahrheit war: die Auflösung des alten Gesamtreiches in einzelne voneinander unabhängige Staaten. Schon längst tauchlich die schwebende, die politische die kaiserliche Volksherrschaft. Auch die deutsch-österreichischen Länder haben namentlich ihre Regierung selbst übernommen. Die Sozialdemokratie hat sich in der ersten Sitzung der deutschen Nationalversammlung für die Gründung einer deutschen demokratischen Republik erklärt, und es kann keinem Zweifel unterliegen, daß diese Regierungsform die den Bedürfnissen der Gegenwart am besten entspricht ist.

Demgegenüber stehen wir aber nicht die Republik als letztes Ziel an, sondern vielmehr die Ueberwindung des Klassenkampfes überhaupt, sei er nun monarchisch oder republikanisch. Aber schließlich ist doch die Republik, in der mit allen Vorzügen des Rechts und der Gerechtigkeit und mit der Vorsehung einigender Menschheit gründlich aufzukommen ist, in welcher für den ganzen Menschheit ein gemeinsames Glück und Glückseligkeit Raum mehr ist, als für die unabhängige Entwicklung der Nationalität. Und deshalb wird und muß das Proletariat in dieser gegenwärtigen Bewegung mit aller Kraft und Unerschrockenheit für dieses Ziel eintreten.

So wird es ganz und gar von diesem Kampfe Bewußtsein des Proletariats abhängen, daß es auch hier nur seine eigenen Ziele zu verfolgen hat, und von der geliebten Kraft, die es für dieselben einsetzen muß, ein wie großes Stück auf diesem Wege mit zurückzuführen werden. Wieder ist das alte Wort: Bereit sein ist alles. Wenn das Proletariat mit Bewußtsein die Zeit erfaßt, in der es jetzt lebt, dann wird der große Moment sein, sein eigenes Geschick selbst zu bestimmen.

Die Ereignisse in Oesterreich-Ungarn.

In Budapest nach der Revolution.

Die neue ungarische Regierung.

Budapest, 2. November. (Ungar. A. Bureau.) Ministerpräsident Graf Miksa Károlyi hat im Laufe der Nacht die Regierung neu organisiert. Die bisherigen Minister sind folgende: Ministerpräsident: Graf Miksa Károlyi, Minister des Inneren: Baron Szécsényi, Minister des Aeußeren: Graf Szécsényi, Minister des Handels: Graf Szécsényi, Minister der Finanzen: Graf Szécsényi, Minister der Justiz: Graf Szécsényi, Minister der Landwirtschaft: Graf Szécsényi, Minister der Arbeit: Graf Szécsényi, Minister der öffentlichen Arbeiten: Graf Szécsényi, Minister der Eisenbahnen: Graf Szécsényi, Minister der Posten: Graf Szécsényi, Minister der Telegraphen: Graf Szécsényi, Minister der Kunst: Graf Szécsényi, Minister der Wissenschaften: Graf Szécsényi, Minister der Religionen: Graf Szécsényi, Minister der öffentlichen Arbeiten: Graf Szécsényi, Minister der Eisenbahnen: Graf Szécsényi, Minister der Posten: Graf Szécsényi, Minister der Telegraphen: Graf Szécsényi, Minister der Kunst: Graf Szécsényi, Minister der Wissenschaften: Graf Szécsényi, Minister der Religionen: Graf Szécsényi.

Der Ministerpräsident hat eine Proklamation an die Nation abgegeben, in der er die Ereignisse der letzten Tage im Namen der Nation begrüßt. In der Proklamation wird die Hoffnung ausgesprochen, daß es gelingen wird, die territoriale Integrität des Landes zu retten. Die Proklamation kündigt an, daß die ungarische Nationalität unabhängig von der ungarischen Regierung sein wird. Die Proklamation ist die dringende Interimregierung eines Landes, welches über das allgemeine, gleiche, gemeinsame Wahlrecht an, welches sich auch auf Frauen erstreckt.

Die Arbeiter und die Revolution.

Die sozialdemokratische Partei von Budapest vertritt die Ansicht, daß die Revolution in der Proklamation nicht nur die territoriale Integrität des Landes zu retten, sondern auch die soziale Gerechtigkeit zu erreichen. Die Arbeiter und die Revolution sind untrennbar verbunden. Die Arbeiter müssen die Revolution zu ihrem eigenen Nutzen machen. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Wie die Revolution liegt.

Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Zusätzlich war auch die Arbeit vollständig eingeleitet. Selbst der Verkehr der elektrischen Straßenbahn kostete.

Wie die Revolution liegt. Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Wie die Revolution liegt. Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Wie die Revolution liegt. Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Wie die Revolution liegt. Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Wie die Revolution liegt. Budapest, 31. Oktober. (Ungar. A. Bureau.) Der ungarische Nationalrat hat im Laufe der Nacht die folgende Proklamation abgegeben: Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution. Die Revolution ist die Arbeit, die Arbeit ist die Revolution.

Warum Ujra erschossen wurde.

Unsere Annahme, daß Graf Ujra das Opfer seiner revolutionären Politik geworden ist, wird durch die folgende Darstellung des Vorfalles vollständig bestätigt.

Budapest, 1. Nov. Ueber die Ermordung des Grafen Ujra haben folgende Einzelheiten vor: Graf Ujra ist am 30. Oktober abends um 10 Uhr in die Stadt zu gehen, in seiner Wohnung. Vor dem Hause war eine Genueserwache aufgestellt, die den Grafen Ujra zu gehen ließ. Die Wache war ein Mann, der den Namen Ujra hatte. Er hat den Grafen Ujra zu gehen lassen, und ist dann zurückgeblieben. Graf Ujra ist am 31. Oktober um 10 Uhr in die Stadt zu gehen, in seiner Wohnung. Vor dem Hause war eine Genueserwache aufgestellt, die den Grafen Ujra zu gehen ließ. Die Wache war ein Mann, der den Namen Ujra hatte. Er hat den Grafen Ujra zu gehen lassen, und ist dann zurückgeblieben.

Einer der Soldaten hatte den Grafen Ujra: „Sie tragen Ihre Wunden, die Wunden sind an der Brust gezeichnet worden sind: denn Sie haben den Krieg verursacht.“ Dann wieder einer der Soldaten abermals die Aufforderung an die Damen, zur Seite zu treten. Die Soldaten legten ihre Gewehre auf Ujra an. Einer der Soldaten rief: „Die Stunde der Abrechnung hat geschlagen.“ Drei Schüsse fielen und drei Genueser wurden durch den Grafen Ujra erschossen. Graf Ujra starb sofort. Die drei Soldaten verließen das Haus, und es gab kein Geräusch, die drei Soldaten verließen das Haus, und es gab kein Geräusch, die drei Soldaten verließen das Haus, und es gab kein Geräusch.

Ujra war, wie noch nachgetragen sei, im Jahre 1861 als Soldat des berühmten ungarischen Ministerpräsidenten Kossuth in Ungarn gewesen. Er war ein Mann, der den Namen Ujra hatte. Er hat den Grafen Ujra zu gehen lassen, und ist dann zurückgeblieben.

Verfassung politischer Organen. Budapest, 1. Nov. Die Nationalrat hat die Verfassung politischer Organen beschlossen. Die Nationalrat hat die Verfassung politischer Organen beschlossen. Die Nationalrat hat die Verfassung politischer Organen beschlossen.

„Reue und Ordnung“ in Wien. Wien, 31. Oktober. Wie die Korrespondenz Wilhelm meldet, ist heute bis 11 Uhr abends die Ruhe in der Stadt im großen und ganzen aufrechterhalten geblieben. Am Nachmittag benutzte sich ein Haufe von 400 Soldaten aus dem Kriegsspital Ormanig zum Parlament, wo eine Aenderung dem Präsidenten sein ihre Wünsche und Beschwerden bekanntgab. Dann gegen die Soldaten zum Kriegsspital zurück, wo sie von der Wache zurückgehalten wurden. Ein Teil der Soldaten, die den Namen Ujra hatten, sind in die Stadt zu gehen, in seiner Wohnung. Vor dem Hause war eine Genueserwache aufgestellt, die den Grafen Ujra zu gehen ließ. Die Wache war ein Mann, der den Namen Ujra hatte. Er hat den Grafen Ujra zu gehen lassen, und ist dann zurückgeblieben.

Parteilich der deutsch-österreichischen Sozialdemokratie. Wien, 31. Oktober. (W. A. B.) Heute fand ein Parteitag der deutschen Sozialdemokratischen Arbeiterpartei in Oesterreich statt. Es nahmen ungefähr 200 Delegierte teil. Diejenigen Abgeordneten, die Mitglieder des Nationalrats sind, waren durch eine Sitzung dieser Körperschaft verhindert. Der Vorsitzende der Partei ist Herr Ujra. Er hat den Grafen Ujra zu gehen lassen, und ist dann zurückgeblieben.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Die italienische Flotte in Trieste. Wien, 1. November. (W. A. B.) Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen. Die Flotte ist heute abends um 10 Uhr in Trieste angekommen.

Bulgarien - Volksrepublik.

Wien, 31. Oktober. Das Neue Wiener Journal meldet, daß einer in Wien bei der dortigen bulgarischen Gesandtschaft eingetroffenen Nachricht zufolge am 23. Oktober in Tirnovo, der alten bulgarischen Hauptstadt, die bulgarische Volksrepublik proklamiert wurde. König Boris hat die Krone abgesetzt. An der Spitze der Bewegung steht der Generalmajor Samuil Stamboloff, der unter der Herrschaft des Kaisers von Bulgarien in Bulgarien verurteilt worden war. Ein Heer von 40000 Mann hat sich zu ihm geschaart.

Sozialistisches Friedensbündnis in Frankreich. Genf, 1. November. Aus Paris wird gemeldet: Die Stimmung in den Kreisen der französischen Sozialisten wird immer freundschaftlicher, aber die Regierung unterdrückt immer noch die Freiheit der Versammlung dieser Parteien. Aufsehen erregt es, daß der General Gervais, in seinem Sinne die Krone abzusetzen, Frankreich habe nicht die Absicht, auch nur einen der deutschen Soldaten zu erobern. Die Elemente dieser Parteien verhalten sich wie ungeschulte Soldaten.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Wilson's Antwort an die Türkei. Haag, 31. Oktober. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei. Wilson's Antwort an die Türkei.

Verfassungsänderungen in Sachsen.

Der Regierungsratist Krähmer zum Minister gemacht. Die ständige zweite Kammer verhandelte in ihrer letzten Sitzung über den von der Regierung vorgelegten Gesetzentwurf über die veränderte Zusammenfassung des Gesamtministeriums. Nach kurzer Aussprache wurde die Vorlage mit 70 gegen 8 Stimmen der Unabgängigen Sozialdemokraten angenommen. Auch die erste Kammer verhandelte gestern über denselben Gesetzentwurf. Das Haus beschloß einstimmig ohne Ausnahme mit allen anwesenden 28 Stimmen die unveränderte Annahme des Gesetzesentwurfes.

Der König ernannte die Landtagsabgeordneten Krähmer (Soz.), Günther (Sozialist.), Heldt (Sozialist.) und Richter (Sozialist.) zu Staatsministern.

Der Kampf um den amerikanischen Präbidentensitz, Roosevelt und Taft gegen Wilson.

New York, 31. Oktober. (Amerikanische Meldung.) Roosevelt und Taft haben einen Aufruf veröffentlicht, in dem es heißt, daß er der erste jemals von zwei früheren Präsidenten abgewählt und unterzogen sei. Der Aufruf fordert dringend die Wahl einer republikanischen Mehrheit, betont, daß die Republikaner die bedingungslose Übergabe Deutschlands verlangen, fordert mehr Einfluß für die republikanische Partei bei Bestimmung der Friedensziele und kritisiert die vierzehn Punkte des Präsidenten als zu allgemein und unbestimmt. Der Präsident habe nicht die Macht, die Vereinigten Staaten auf die 14 Punkte festzulegen. Noch weniger habe er die Macht, die oben Verbinden Amerikas an sie zu binden. Der Aufruf schließt: Wir möchten nicht, daß diese Punkte all das einfaches, was unsere Verbündeten gerechtere Weise fordern können, oder daß sie nicht manches einräumen, wozum sie gerechtere Weise festhalten wollen. Für das, was sie für uns getan haben, schulden wir unseren Verbündeten die höchste bona fide (guten Glauben).

New York, den 1. November. (Meuter.) Die Verammlung der amerikanischen Exporteur-Vereinigung hat eine Resolution angenommen, in der sie sich für vollständige Wiederherstellung des getriebenen Frankreichs und Belgien nach dem Kriege einsetzt und die bedingungslose militärische Niederlage Deutschlands fordert. Die Vereinigung vertritt beinahe 1000 Handelsvereinigungen mit einem Vermögen von insgesamt 50 Milliarden Dollar.

Kleine politische Nachrichten.

Die Wohnungsnot in Bremen. Dem Anstich des Abgeordnetenbeschlusses zur Vertagung der Wohnungsfrage ist ein von allen Parteien unterzeichneter Gesetzentwurf ausgegangen, betr. die Bewilligung von Staatsmitteln (30 Millionen) zur Förderung der Bautätigkeit.

General Groener Lubendorffs Nachfolger. Berlin, den 1. November. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung meldet: Generalleutnant Groener ist als Nachfolger des Generals Lubendorff zum Ersten Generaladjutanten ernannt worden und hat, wie der heutige Heeresbericht zeigt, seinen neuen Posten bereits angetreten.

Frauen als Parlamentarier in England. Wie der New York Herald berichtet, ist ein von allen Parteien unterzeichneter Gesetzentwurf, den Lord Robert Cecil im Unterhause einbrachte, nur aus einer Verbindung der folgenden Absichten lauter: Eine Frau wird nicht wegen ihres Geschlechts oder weil sie verheiratet ist, unzulässig sein, als Mitglied des Unterhauses des Parlaments gewählt zu werden, um darin Sitz und Stimme zu haben. Ueber das Lebensalter wird nicht gesprochen; obwohl die Frauen vor dem 30. Jahre das Stimmrecht nicht ausüben können, können sie mit 21 Jahren ins Parlament gewählt werden.

Waffenstillstand in China. London, den 1. November. (Meuter.) Morningpost erzählt aus Shanghai vom 29. Oktober: Auf das direkte Ersuchen der Regierung in Peking hin hat die südl. Regierung einen Waffenstillstand für die Verhandlung von Friedensverhandlungen erklärt.

Aus der Partei.

Sozialistische Auslandspolitik. (Vorausgegeben von Dr. Rud. Wittich) unter ständiger Mitwirkung von G. Bartsch, S. Bloch, S. Baake, A. Kautsch, S. Strobel u. a. Erscheint wöchentlich einmal.

Die letzten erschienenen Nr. 44 enthält u. a.: Die Methoden der Abhängigen von Rud. Wittich; — Friedensfindernisse von Heinrich Strobel. — Österreichische Probleme (III) von A. Kautsch.

Die sozialistische Auslandspolitik kann direkt vom Verlag Berlin W 15, Palanentstraße 68) wie auch durch die Parteibuchhandlungen, die Organisationen und durch die Post bezogen werden.

werden. (Kriegsheimatliche Nachrichten Nr. 2.) Preis für Deutschland und Österreich-Ungarn vierteljährlich vier Mark, für das übrige Ausland fünf Mark.

Gewerkschaftliches.

Neues Wachstum des Metallarbeiterverbandes.

Im dritten Vierteljahr 1918 gewann der Metallarbeiterverband, trotz dem 6500 Mitglieder mehr zum Heer einberufen als entlassen wurden, 15 478 neue Mitglieder. Die Zunahme im letzten Vierteljahr ist höher als im vorhergehenden. Die Mitgliederzunahme im Jahre 1918 übersteigt bei weitem die starken Einberufungen 50 000 überstiegen. Ingesamt hatte der Metallarbeiterverband am 1. Oktober 1918 genau 480 000 zahlende Mitglieder und 470 000 Mitglieder im Deereidienste. Offenlich wird die erste Million der Mitglieder bald überschritten. Die Krankenziffer im dritten Vierteljahr war infolge der Grippeepidemie auffallend hoch.

Unabhängige Sozialdemokr. Partei Deutschlands. Bezirkstag.

Mittwoch, 20. Novbr. (Vorfahrt), vormittags 11 1/2 Uhr, im Volkspark in Halle, Burgstraße 27:

= Bezirkstag. =

Tagesordnung:

1. Bericht der Bezirksleitung und Kassenericht.
2. Situationsberichte aus den Kreisen.
3. Die Zukunftsaufgaben der Partei.
 - a) Agitation und Organisation. Redner: Genosse Hildebrandt;
 - b) Nachkriegs- und Landtagsfragen. Redner: Genosse Albrecht;
 - c) Änere Presse. Redner: Genosse Kilia.
4. Anträge aus den Kreisen.
5. Verschiedenes.

Der Bezirkstag wird einberufen auf Grund des § 8 des Bezirksstatuts.

Jeder Kreis ist berechtigt, fünf Vertreter zu entsenden. Genossinnen und Genossen! Seit fünf Jahren waren wir nicht mehr in der Lage, einen Bezirkstag abhalten zu können. Bei der schmerzlichen Entwidlung der politischen Verhältnisse ist die Zusammenkunft dringend notwendig. Es gilt, die politische Kampfbereitschaft der Partei zu sichern. In diesem Sinne hat die Tagesordnung des Bezirkstages hohe Bedeutung.

Wir fordern euch auf, überall zum Bezirkstag Stellung zu nehmen und eure Vertreter zu entsenden.

Mit Parteigrüß!

Der Vorstand. J. A. Wilhelm Osterburg.

Allerlei.

Ein Forscher und ein Held

Der Reichsleiter Landmannsuffen auf seiner jüngst abgeschlossenen zweite Exkursion. Dr. Theodor Wulff, der, wie gemeldet wurde, im Geländebau einen tragischen Tod gefunden hat. Seine Tagebücher, über die der Leiter der bänischen wissenschaftlichen Expeditionen Toulou einen vorläufigen Bericht erstattet hat, lassen erkennen, wie der Statistiker bis in die letzten Tage als todkrank Mann seine Unternehmungen fortgesetzt hat. Seine Aufzeichnungen umfassen, wie die Naturwissenschaftliche Wochenschrift berichtet, die Zeit vom 5. April bis 25. August 1917. Der Wulff ging nach dem Auftrag von der Expedition durch das Angelfeld und Washingtonland, am 4. August wurde der Statistiker über das Anleiten angetrieben. In der ersten Zeit waren die Pflanzungen noch alle im Winterstadium, so daß die Bestimmungen nicht durchgeführt werden konnten und erst die Verarbeitung seiner Sammlungen viel Neues zutage fördern wird. Erst in der Mitte des Juli war die Pflanzenwelt voll entwickelt. In der kurzen Zeit, die Wulff zur Verfügung stand, hat er aber alle höheren Pflanzen aufgefunden, die dort zu erwarten waren, darunter seltene hochalpine Gewächse. Er selbst führt 66 verschiedene Arten an, während bisher an der ganzen Nordgrön-

landküste, nördlich vom Humboldtgefäß, nur 20 Arten bekannt waren. Bis hierher fast unerforschte Moore, Flechten, Flechtentiere und andere niedere Pflanzen hat Wulff aufgefunden. Auf dem eisernen Hochlande, das 750 Meter über dem Meeresspiegel vor der Küste des Inlandsees liegt, hat er überhaupt keine höheren Pflanzen gefunden, sondern nur Moose und Flechten. Auch das höhere Tierleben fehlt völlig. Es ist von Wulff hier also ein außerordentlich reiches Tier- und Pflanzenreich auf dem nördlichen Ostgrönland festgestellt, das als Gegenstück zum eisernen Festland am Südpol angesehen werden kann. Auch an der Küste von Angelfeld unternahm er die bisher fast völlig unbekannt Pflanzenwelt. Seine Tagebücher sind reich an phytologischen und biologischen Beobachtungen; sie bezeugen sich auch auf das Verhalten verschiedener Gewächse gegen diese Temperaturen, wozu er zahlreiche Temperaturmessungen vorgenommen hat, sowie auf Ernährung und Fortpflanzung. Dabei zeigte Wulff auch in den letzten Augenblicke noch, obwohl er bereits todkrank, wohn erkrankt und dem Hungertode nahe war, als er nach dem Niederlegen von Landeis an der Küste von Angelfeld wand, seine botanischen Untersuchungen mit außerordentlichem Eifer fort. Sammeln konnte er nicht mehr, und so bedauerte er sich auf das Zittern über eigenhändige Aufzeichnungen seiner Beobachtungen. Ein erkranktes Genosse für den Befehl, der diesen Vorfall leitete ist der vorliegende Satz seiner Aufzeichnungen: „Aufsteigender Wulff ist am 20. August, 12 Uhr 30. Sein Bild gefunden. Ich halte es. Hand aber Woodia No.“

Schweres Eisenbahnunglück.

Berlin, 1. November. (Amtliche Meldung.) Heute, am 1. November, vormittags 3 Uhr 50 Minuten, fuhr der Militärtransportzug 4026 vor Bahnhof Berlin (West) auf den abfertigen und fahrbereiten Schienen der Güterzüge 7708 auf. 20 Militärpersonen und der Befehlshaber des Güterzuges sind tot, 30 Militärpersonen schwer, 13 Militärpersonen und 2 Mann vom Sanpersonal leicht verletzt. Den Verletzten leistete ein im Lagerzug befindlicher Militärarzt die erste Hilfe. Die Schuldfrage ist noch nicht geklärt.

Die Grippe in Frankreich. Die Grippe nimmt in Frankreich großen Umfang an. In Paris werden an einem Tag 400 Leichen beerdigt, in Lyon wurden Schulen, Theater und Kinos befehllich geschlossen.

Bern, 31. Oktober. (Meuter.) In der Woche vom 17. bis zum 24. Oktober in Paris 2506 Todesfälle gegen 1914 in der Woche vom 17. bis zum 24. Oktober 1917. Die Todesfälle in der Woche vom 17. bis zum 24. Oktober 1917 sind infolge von Grippeepidemien um 200 bis 300 Fälle infolge von Grippeepidemien etwas abgenommen.

Briefkasten der Redaktion.

K. in J. Die Adresse des Postjungen der U. S. P. D. im Bezirk Magdeburg ist: A. Vater, Magdeburg, Große Straße 7.

E. W. in B. Wenn die Unfall-Versicherungsgesellschaft trotz aller Ermittelungen die Rente nicht leistet, ist eine Beschwerde gegen dieselbe an das Reichsversicherungsamt, Berlin, W. 10, zu richten.

H. A. B. C. Wenn Sie als Kriegswitwe sich wieder betrachten, kann Ihnen eine Abfindung bis zu 1000 Mk. gewährt werden. Die Rente hört auf alle Fälle auf. Der Antrag auf die Abfindung ist bei der Genossenschaft zu stellen und kann schon vor der Verheiratung gestellt werden. Daß Sie das Geld zu einer neuen Wirtschaft brauchen, müssen Sie ausgeben.

Hr. St. Das konnte nicht wieder aufgehoben werden. — Adressieren Sie nach dem Reichstag.

Verantwortlich für: Postl. Verlagsanstalt, Gewerkschaftliches, Postamt und Verlag Karl Vogt, Halle und Göttingen und aus der Provinz Otto Müller, Metzgen Hermann Schade, Verlag: Poststation G. m. b. H. — Druck: Halleische Druck- und Verlagsanstalt, G. m. b. H., Halle a. S.

1580



Die Sicherung der Kriegsanleihe ist und bleibt die erste Ehrenpflicht des Reiches. Darum zeichnel

Das deutsche Volk hat sein Schicksal in der Hand!

Noch nie ist unser Volk vor folgenschwerere Entschlüsse und Entscheidungen gestellt worden als in diesen Tagen. Noch nie hat dem Vaterlande die Hilfe jedes einzelnen mit allem, was er ist und hat, so bitter not getan. Die Macht über unser aller Wohl und Wehe ist in Wahrheit jedem einzelnen von uns anvertraut.

Macht verpflichtet —

Jetzt ist die Zeit der vaterländischen Tat! Die 9. Kriegsanleihe muß eine Volksanleihe im wahrensten Sinne des Wortes werden. Sonntag, den 3. November, sei der

Volkzeichnungsstag.

Alle Zeichnungsstellen werden nach der Kirchzeit geöffnet sein.

Wer sein Vaterland und sich selbst erhalten will, der zeichne so viel er irgend kann.

Wer schon gezeichnet hat, der zeichne mehr.

1580

Konzerthaus Oberpollinger.
 Achtung! Achtung!
 Heute Gr. Ulrichstr. Jägergasse 1. Ecke Gr. Ulrichstr.
Täglicher Künstler-Konzert
 Wochenlang Eintritt frei! 2156
 Es ladet ergebenst ein Frau Elsa Beth.

Neu! Altenburger Hof, Neu!
 Am Alten Markt. Eingang Kutschgasse.
 Sonnabend, d. 2. und Sonntag, d. 3. Nov.:
Ja-Künstler-Konzert des berühmten
 Götlich-Orchester.
 2560 (Sechs Herren).
 Um günstigen Zuspruch bittet Frau F. Kämpf.

Neu! Wo gehen wir heute hin? Neu!
 Zum „Mansfelder Hof“
 Für angenehme Unterhaltungsm. ist wird gefordert.
 Ein neues Dekorieren, ein. im Plage.
 — Wärme und tolle Preise zu jeder Zeitgeit.
 Es ladet ein Max Gottschalk und Fran.

Wo trifft man sich?
 im Gr. Steinstr. 24, 1.
 gegenüber dem Stadtbad.
Kaiser-Kaffee, Gr. Konzert.
 Täglich: Konzerte.
 Sonntags von 1/4 Uhr an.
 Besondere Weinprobe: Gute Bekanntheit!

Zentral-Verband der Handlungsgehilfen. Bezirk Halle (Saale), Geschäftsstelle Harz 42/43.
 Der Verband gewährt Stellenlosen, Kranken-, Umzüge-, Sterbe-, Unterweisung-, Rechtschutz-, Stellenvermittlung-, Staffelleistungsbeiträge.
Dienstag, 5. November Or. abends 8 1/2 Uhr im „Volkspark“, Burgstr. 27.
Mitglieder-Versammlung.

Sektion d. Lagerhalter. Mittwoch, 13. Novbr. Or. nachmittags 2 1/2 Uhr, im „Volkspark“, Burgstrasse 27.
Versammlung.

Woher kommt das Geld zum Kriege?
 Von Julian Borhardt. Preis 60 Pf. (Porto 5 Pf.).
 Zu beziehen durch die Volks-Buchhandlung, Halle, Harz 42-44.

Poesie-Alben. Tagebücher in Leder und Stoff gebunden mit großer J. Zoebisch, Steinstr. 62.
Partei-Schriften empfiehlt Volks-Buchhandlung.

Umtliche Bekanntmachungen.
 Verkauf von Quart.
 Am Montag den 4. November 1918 erfolgt der Verkauf von Quart auf dem Abschnitt 4 des Einfuhrschneides über Wolferei-Eisenanlagen an folgenden Stellen: Götliche Wolferei, Glandachstraße 15, Werber Wolferei, Freinstraße 8, und Vierer Wolferei, Freinstraße 20/21 an letzterer Stelle nur vormittags 8 bis 12 Uhr.
 Angefallen zum Einkauf werden die Inhaber von Einfuhrschneides über Wolferei-Eisenanlagen, welche in den vorgenannten Stellen zur Kauferteilung angemeldet sind. Auf den oben bezeichneten Abschnitten wird 1/2 Pfund Quart abgegeben, der Preis hierfür beträgt von heute ab 42 Pf.
 Die Verkäufer haben den vorbezeichneten Abschnitt abzurufen und dieselben gebündelt dem Stadtnährungsamt II am 7. November abzuliefern.
 Halle, den 2. November 1918. Der Magistrat

Städtischer Verkauf von gebürtigen Kesteln
 am Montag den 4. November 1918 in der Kestelstraße. Angefallen zum Einkauf werden die Kesteln der Nummern der Kestelblätter 63301—67000 vormittags von 8—12 Uhr und die Inhaber der Nummern 67001 bis 69000 nachm. von 2—6 Uhr. Für jede Kestel eines Haushaltes wird 1/2 Pfund zum Preise von 40 Pf. abgegeben.
 Der Verkaufsmitteln ist vorzulegen. Abgezähltes Geld ist beizubringen.
 Halle, den 2. November 1918. Der Magistrat.
 Die Inhaber von Wärdereien und Fonditoren, sowie die Einkaufsgewerbetreibenden, werden hierdurch aufgefordert, die für den Monat November 1918 gültigen Auktionsmarken, und zwar die Geschäftsinhaber mit den Anfangsbuchstaben A—J am Montag, den 4., diejenigen mit den Anfangsbuchstaben K—Z am Mittwoch, den 6., und diejenigen mit den Anfangsbuchstaben S—Z am Donnerstag, den 7. November d. J. vormittags 8 bis 12 Uhr im Stadtnährungsamt, Marktplatz 22, II. Obergeschoss, Zimmer 9, in Empfang zu nehmen. Ein Nachweis ist mitzubringen. Die Inhaber der Auktionsmarken an Gekaufte werden erst nachträglich.
 Halle, den 2. November 1918. Der Magistrat.

Zahlen für
 Papierabfälle, Kilo 18 Pf. Hüter, Bettungen, Kilo 28 Pf.
 Utten, garantiert sofortiges Einstampfen Kilo 30 Pf.
 Lumpen Kilo 20 Pf. Knochen Kilo 15 Pf.
 Wolle Kilo 180 Pf. Neutuch Kilo 120 Pf.
 Ferner Eisen, Rindenschwanz, Frauenhaar, alle Sorten Roß- u. Tierhaare, Rinder- u. Pferdehufe, Hörner, weißes Glas, Fensterglas usw. zu höchsten Preisen.
 Domplatz 9. **Wilhelmine Theuring,** Domplatz 9.
 Telefon 5658. Eingetragene Handelsfirma für Rohprodukte. Telefon 5658.
 ☞ Lassen auch kostenlos abholen. ☜

Saalschloss-Brauerei.
Oeffentlicher Vortrag
 mit Unterstützung des Hallischen Hausfrauen-Vereins.
Wie?! müssen wir die wenigen Nahrungsmittel kochen, sterilisieren, einkochen, haltbar machen, — um „durchhalten“ zu können?!
 Gloschzeitig!
Praktische Kochvorführungen
 mit kostenlos herstellbaren Apparaten aus den vorhandenen Geräten des Haushalts und unter größter Gasersparnis.
Jedermann willkommen. Dienstag, 5. Novbr., abends 8 Uhr. Eintritt frei!
 Die bekannte Rednerin **Felicitas Ohaus** wird die **Brennendsten** Folien zeigen. Wie:
 1. Wie kocht man Fett ohne Wasser und ohne Fett? 2. Wie kocht und brät man Fleisch und Fisch ohne Fett und ohne Wasser in der Papierhülle im eigenen Topf auf offenem Gas oder Feuer unter Zuhilfenahme der Kochkiste oder 30 alter Zeitungen? 3. Wie kocht man Kartoffeln? 4. Wie bereitet man Magerin, Miesmüchlein, Stockfleisch zu, so daß es Leckerbissen werden? 5. Wie macht man sich, ohne einen Pfennig auszugeben, die brauchbarste Kochkiste? 6. Wie macht man aus einem alten, durchlöchernten Topf den feinsten Dampfapparat? 7. Wie kocht man ohne Zucker ein? 8. Wie sterilisiert man ohne Weck- oder Leck-Apparate, im eigenen Wasser- od. Waschtopf, in jeglichem Gefäße? 9. Wie stellt man ohne Gemügend den luftdichten Verschluss eines jeglichen Gefäßes her? 10. Was ist das Geheimnis aller Haltbarmacher? 11. Wie bewahrt man Eier und Äpfel auf? 12. Was ist das Geheimnis, der Schlüssel zu einer fadelloren Kost auch bei Massenopferung?
 ☞ Da Kostproben verteilt werden, wird gebeten, sich **Kochutensilien** und **Löffel mitzubringen**, um sich von dem Wohlgeschmack zu überzeugen, welcher durch die **Kochkunst** an den einfachsten Nahrungsmitteln ohne gewohnte Kochzutaten hervorgebracht werden kann!
 2670 **Felicitas Ohaus**, Rednerin, Briefadresse: Hotel „Stadt Hamburg“.

Achtung Hausfrauen! Geld liegt in allen Winkeln.
 Zahle für **Lumpen, Wolle, Knochen, Papier sowie Ross-haare und Felle** höchste Tagespreise.
 Alles für Heereszwecke.
 Hole auf Wunsch auch selber ab. 2194
Paul Günther, Rohprodukte, Taubenstr. 3, Hof, hinten links. Tel. 6176. Alles wird streng reell gewogen!

Der geehrten Kundschaft und den übrigen Einwohnern von Halle (Saale) und Umgegend gebe ich hierdurch Nachricht, daß ich das von meinem verstorbenen Manne im Hause **Breitestraße 28** unter der Firma **W. Dudenbostel** geführte Kolonial- und Materialwaren-Geschäft in unveränderter Weise fortführen werde. Es soll mein Bestreben sein, allen Wünschen der Kundschaft möglichst Rechnung zu tragen und bitte ich, das meinem verstorbenen Manne bisher erwiesene Vertrauen auf mich übertragen zu wollen.
 Halle (Saale), den 1. November 1918. 2558
 Breitestraße 28.
Anna Krause geb. Dudenbostel.
 N. B.: Die Auszahlung der üblichen 11 Proz. Rabatt findet nach wie vor alljährlich in der Zeit vom 14. bis 23. Dezember während der Geschäftszeit statt.

Sämtliche Parteilchriften Volks-Buchhandlung.

Zahlen für
 Papierabfälle, Kilo 18 Pf. Hüter, Bettungen, Kilo 28 Pf.
 Utten, garantiert sofortiges Einstampfen Kilo 30 Pf.
 Lumpen Kilo 20 Pf. Knochen Kilo 15 Pf.
 Wolle Kilo 180 Pf. Neutuch Kilo 120 Pf.
 Ferner Eisen, Rindenschwanz, Frauenhaar, alle Sorten Roß- u. Tierhaare, Rinder- u. Pferdehufe, Hörner, weißes Glas, Fensterglas usw. zu höchsten Preisen.
 Gr. Brunnenstr. 60/61. **Theuring & Ackermann,** Gr. Brunnenstr. 60/61.
 Telefon 5663. Telefon 4963.
 Eingetragene Handelsfirma für Rohprodukte. ☞ Lassen auch kostenlos abholen. ☜

Achtung!
 Für die Abonnenten des „Volksblattes“.
Kriegs-Ratgeber.
 Bearbeitet von **Vaul Alterthum**, Doktor der Staatswissenschaften.
 Inhalt:
 Kriegswirtschaftliche Organisation u. Wohlfahrts-Einrichtung.
 Die Kriegsverrichtungen u. hinterbliebenen-Fürsorge nebst Erklärungen.
 A. Rentenbeiträge nach der Länge der Dienstzeit.
 B. Rentenbeiträge u. d. Grade der Erwerbsunfähigkeit.
 Preis 1.50 M. Für unsere Abonnenten 1 M.
 Nach auswärts 10 Pf. Porto.
 Berlags- u. Volks-Buchhandlung, Halle, Bars 42/43.

Rotweine in guter Qualität, empfindlich preiswert
C. A. Krammisch, G. m. b. H.
 Neue Bromende Str. 16 Eingang Gr. Bauhausstraße.
 Steinweg 21. **Melke** 21.
 Leber, Zungen-Ringart, Beefsteak. 2572

Stadttheater.
 Sonntag den 3. November, nachmittags 3 Uhr:
 Fremdenvorstellung in erfindlichen Weisen.
Das Dreimäderlchen.
 Musik nach Franz Schubert.
 Abends 8 1/2 Uhr, Ende 11 Uhr.
Lohengrin.
 Von Richard Wagner. 2561
 Montag, 4. November:
 Abf. 7 1/2 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Der Wildschütz.
 Oper von Bayreuth.

Thalia-Theater
 Galtz. d. Stadttheater, Vertriebsstelle.
 Sonntag, den 3. November, abends 7 1/2 Uhr: 2568
Renaissance.
 Multiple von Schumann und Doppel-Quintett.

ZOO.
 Sonntag, 3. Novbr. 1918, nachmittags 3 1/2 Uhr
Konzert
 vom **Götlich-Orchester.**
 Eintrittspreise: Für Erwachsene 50 Pf., Kinder 20 Pf., Militärfroh. Dienstgrad vorn. 10 Pf., nachmittags 30 Pf.
 Donnerstag, 6. Novbr., abends 8 Uhr:
 II. Gesellschafts-Konzert vom Stadttheater-Orchester.

Gust. Paproth, Galtz (6.), Gr. Ulrichstr. 1, Buchhandlung, Tel. 2724.
Mützen in allen Formen 1534
 Wolle und Baumwolle. Große Auswahl.
O. Blankenstein, Leipziger Str. 71.
Damen-Feiztragen, neu, alle Arten, preiswert preiswert 2539
Henricke, Gr. Ulrichstraße 15.

Klempner- u. Installateur-Lehrling 2556
H. Lücke, Gr. Brunnenstr. 22.
Dienstmädchen ehrlich und gewandt. 1530
 sofort gesucht.
Gute Quelle, Milcheln. Parteilchriften empfiehlt Volksbuchhandl.

Pollere und Maurer
 S. Schornsteinbau und Kessel-Führungsarbeiten sofort gefordert.
Georg Richter, Coemunt Reilstr. 40. 1530

Walhalla-Operetten-Theater.
Täglich 7 1/2 Uhr: 2671
Schwarzwaldmädel.
Kasse von 10 Uhr an ununterbrochen.

Volkspark
Burgstrasse 27.
Heute, Sonnabend, d. 2. November,
abends 8 Uhr:
Grosser bunter Abend
der **Leony-Sänger.**
Morgen Sonntag:
Frei-Konzert.
2564 Die Geschäftsleitung.

Radium-Calcium-Quellwasser
Helfen frei Haus
Wilhelm Rauchfuß Brauereien A.-G.
Ferrarif 5427 und 5525.
Die Hallische Zeitung schrieb in Nummer 356 vom
30. Oktober u. a.:
Wiener Aerzte schreiben die Häufigkeit der tödlichen Lungenerkrankungen als Begleiterscheinung der Grippe der Kalkarmut unserer jetzigen Ernährung zu und empfehlen den Gebrauch kalkhaltiger Mittel, um so mehr, als Milch und Eier kaum mehr zu beschaffen sind. Durch ein fräzisch gelöstes Kalkbeihverfahren könnte dem Kalkmangel im menschlichen Körper einigermaßen vorgebeugt werden. Der Grundstoff der modernen Kalkdiät sollte aber nicht in Form der künstlichen Salze, sondern in seiner natürlichen Gestalt als
Radium-Calcium-Quellwasser,
das durch jahrzehntelange Arbeit der Natur im Erdinneren in Atome gespalten - ionisiert - also für die Verdauung im Körper aufgeschlossen ist, genommen werden. *1502

Kriegsbeschädigte
und **Kriegerfrauen,** welche noch keine Möbel haben, erhalten solche in grosser Auswahl bei
2428
bequemen Teilzahlungen
auf Kredit, auch nach auswärts.
N. Fuchs
Möbel-Ausstattungs-Geschäft, Halle (S.),
Gr. Ulrichstrasse 58, I., II., III. Etage.
Kriegsanleihe und Sparkassenbücher werden in Zahlung genommen.

Pelze
in allen Farben als: **Marder, Fuchs, Alaska, Skunks, Iltis, Nerz etc.**, von den einfachsten bis zu den elegantesten Modellen, kaufen Sie jetzt noch zu vorteilhaften Preisen, ebenso
Pelz- und Velourhüte
in grosser Auswahl
zu sehr billigen Preisen
*1526 nur im
Pelzhaus Rosenberg,
Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 6 S.
Fernsprecher 4203.
Beachten Sie gefl. meine Ausstellung.
— Sonntags geöffnet. —

Maurer, Zimmerleute, Arbeiter u. Frauen
*1543 stellt ein
Otto Grote, Baugeschäft, Albrechtstr. 25.

Alte Promenade 11a **UT** Leipzigerstraße 88
Fernruf 5736. Fernruf 1224. 2676

Alleiniges Aufführungsrecht.
Der Kolossalfilm mit
Bernd Aldor
Der Weltspiegel.
Drama von Lupu Pick.
Akte voll sich stets steigender Spannung.
Ein gigantisches, elementares Kunstwerk.
Vorführung: 3.00, 4.20, 6.30, 8.50.
Das ernst und gewissenhaft geschaffene Werk gehört mit zu den **Großtaten** der neuzeitlichen **Kunst.**
Der Film wird überall den größten Beifall finden.
Sensationeller Erfolg in Berlin, Leipzig und Dresden.
Anna, d. Stolz dos Hauses.
Ein Lustspiel voller Lebendigkeit und Humor in 2 Akten.
Hauptrolle: **Anna Müller-Linke.**
Die neuesten Kriegsherichte
Beginn 3 Uhr.

Burg-Theater **Stuart Webbs 5-Akter**
16. Abenteuer mit Ernst Reicher, Marlowertf., Bergwerks- u. Spionagedrama, einzig in seiner Art
Anderem: Von **Märchenfilm** etc.
2554 **Gr. Gosenstr. 12.**

Bekanntmachung
Ich habe heute zwei Bekanntmachungen erlassen und zwar
1. Nr. 1/11. 18. S. 2, betreffend Beschlagsnahme und Bestandserhebung von Cocchältern und Cocain, und
2. Nr. 2/11. 18. S. 2, betreffend Beschlagsnahme und Bestandserhebung von Biersäure, etc., etc.
Die beiden Bekanntmachungen sind in den amtlichen Zeitungen und in arztärztlicher Weise veröffentlicht worden.
Magdeburg, den 2. November 1918.
Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armee-Korps:
*1535 von Werder, General der Kavallerie a. D.

Allgemeine Ortskrankenkasse der Stadt Merseburg.
Dienstags den 20. Novbr., abends 8 Uhr, im **Theater.**
Öffentliche Ausschuss-Sitzung.
Die Herren Vertreter wollen pünktlich erscheinen.
Die Tagesordnung wird besonders angeheftet.
Merseburg, 1. Nov. 1918.
Der stellv. Vorstand:
Vorsteher: **Dr. Diegel.** *1540

Ansichts-Karten ermitteln u. heitern Inhalts. Zu beziehen durch die **Volksbuchhandlung.** Halle 42/41.
Arbeitsmarkt
Weiteres fröhliches **Mädchen,** fähig und unabhängig Frau zur Pflege kranken gelähmten Kindes sofort gesucht. *1524
Oppermann Bernburger Straße 15
Erlebrere
Eisendreher, Eisenhobler u. Masch.-Schlosser.
für dringenden Bedarf sind zu stellen ein 2164
Lange & Gellen, Maschinenfabrik, Ballmerstr. 43.
Wolfr., Mandolin., Klavier- u. Gitarren-Instrumente etc.
2216 August-Plan, Fortr. 49.

200 Bahnarbeiter und Arbeiterinnen für Rangierbahnhof Halle sofort gesucht. Zu melden: **Baubureau Schulz, 7**
Wilhelm Haeyn, G. m. b. H.
Wir suchen für unseren Betrieb
ungelehrte Arbeiter, Platzarbeiter und Arbeiterinnen in größerer Zahl.
Bermer: **Maschinen-, Bau-, Reparatur-Schlosser, Schlosser für Eisenkonstruktionen, Klempner, Entler, Böttcher und Zimmerer.**
Melbungen schriftlich oder mündlich zu richten an **Arbeiter-Annahmestelle Pulverfabrik Premnitz, *1558**
Kathenow, Bahnhofsstraße 22.

Transportarbeiter-Verband. Zahlstelle Halle.
Nachruf. Im Monat Oktober verstarb unsere wertvolle Mitgliebes **Glia Trojch (Wack)** Warg. Knöchel, Hermann Dohse, Herrn. Schuller.
Dem Kaiserorden hat zum Vortr. der Koll.
Adolf Schwan
Ein ehrendes Andenken ist ihnen sicher! 2651
Im Namen d. Mitgliebes: **Die Ortsverwaltung.**
Donnerstag früh 9 1/2 Uhr entdief laut nach langem Weiden mein lieber Mann, mein treuherziger Vater, Schwieger- u. Großvater, der **Freier Robert Friedrich,** im Alter von 61 Jahren. Dies seligen tiefbetäubt an **Halle (S.),** Braunschtr. 24, den 2. Novbr 1918.
Frau Anna Friedrich, gen. **Bockisch,** nicht Angehörigen.
Die Einsegnung findet **Montag** nachmitt. 2 Uhr auf dem **Gräberfriedhof** statt. 2665
Frankenbuden dankend verbleiben.

Apollo-Theater
Gesamspiel **Kurt Olfers Operettengesellschaft**
Täglich, abends 8 Uhr. In neuer Einstudierung:
Die lustige Witwe
Operette in 3 Akten von V. Léon und L. Stein.
Musik von **Franz Lehár.**
Heute und morgen, **Märchen-Vorstellungen.**
Der verwunschene Prinz
Märchen in 3 Akten von J. von Flotz.
Kleine Preise! Kinder auf allen Plätzen die Hälfte!
Logo und 1. Rang numeriert. 2666
Tageververkauf 9-1 u. 5-1/2. Sonntags ununterbrochen.

Moderne Landsknechte
— im neuen Gewand (gebunden) —
von **Ernst Däumig.**
Preis 1.75 Mark.
Borto 15 Wp.
Zu beziehen durch die
Bolls-Buchhandlung, Halle, Salz 42/41,
und sämtliche Bolls-Verleger.

Familien-Nachrichten.

Sozialdemokratischer Verein für Halle und den Saalkreis.
U. S. P. D.
Sterbetafel
der als Opfer des Krieges gefallenen oder verstorbenen Parteimitglieder.
Willy R hfeld aus Hal'e,
Franz Siricksner aus Halle,
Wilhelm Wagner aus Halle,
Herman n Wendler aus Bilmitz.
Ehre ihrem Andenken!
2567 **Der Vorstand.**

Am 31. Oktober verschied unser langjähriger treuer Mitarbeiter
Karl Schubert
(Kriegsteilnehmer),
Inhaber des Verdienstkreuzes für Kriegshills.
Der unermüdete Fleiß, mit dem er jederzeit seine Pflicht erfüllte und sein bescheidenes ehrliches Wesen, sichern ihm unser dauerndes Gedenken.
2562
Die Direktion des Braunkohlen- u. Brikketwerkes „Pfrännerhall“ bei Merseburg.

Wichtig und unerwartet erblieben mir die traurige Nachricht, daß unser lieber, guter Sohn, der **Widner**
Paul Hädike
(in einem Minnenwerler-Batt.)
insolge Krankheit im **Vasernetz** zu **Möhrchingen** verstorben ist. Dies seligen tiefbetäubt an
Halle (S.), Braunschtr. 24, den 2. Novbr 1918.
Die trauernden Eltern und Geschwister, Schwäger zurzeit im Felde.
Familie **Hermann Hädike, Könnern.**
Könnern, den 30. Oktober 1918.
— Ruhe sanft, geliebter Paul! —
Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie! *1529

Burückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes
Paul
*1527
sagen wir allen Verwandten und Bekannten, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihm das letzte Geleit zur Liebe haben, unseren innigsten Dank. **Wieder** dem **Herrn Pastor Wittke** für seine trostreichen Worte am Grabe.
Halle (S.), den 2. November 1918
Die tieftrauernden
Eltern und Geschwister
Familie Aug. Elstermann.